

Barbara-Kirchengemeinde stellt Programm „12xk“ für 2016 vor

HARENBERG. Die weit über die Grenzen Seelzes hinaus bekannte und beliebte Kulturreihe von „12xk“ findet auch im nächsten Jahr statt. Die Veranstalter haben jetzt das Programm für die sechste Auflage vorgestellt.

Ursprünglich sollte diese Reihe dafür gedacht sein, bei den Menschen Hemmschwellen und Scheu vor Kirche abzubauen und diese außerhalb von Gottesdiensten zu einem Besuch in der Kirche zu bewegen. „Und das zu moderaten Eintrittspreisen“ wie Angela Nienburg und Knut Werner vom Kirchenvorstand betonten. „Zwei Veranstaltungen werden sogar kostenlos zu besuchen sein“ ergänzten sie. Die Kulturreihe wird vollkommen ohne Spenden finanziert. Alle Künstler schätzen und lieben den kleinen sakralen Raum der Kirche mit dem tollen Klang.

Am 12. Januar geht es los mit einem Auftritt von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Seelze unter dem Titel „Kunterbuntes Manifest“. Im Februar gibt es

Zigeunermusik (Kussi – Gipsy – Jazz) von einer besonderen Formation zu hören. Mit dabei ist Kussi Weiss, der zu den besten Sinti-Jazz Musikern in Deutschland gehört.

Am 12. März gibt es in einer „Konzertanten Weltreise“ von Stefan Johansson aus Schweden Musik des Nordens. Dieter Hufschmidt, ein Mann mit 60 Jahren Bühnenerfahrung, kommt am 12. April nach Harenberg. Zusammen mit der Gebärdensprachdolmetscherin Jana-Aline Mosquera wird er das Leben von Hanns-Dieter Hüsch vorstellen. Die Veranstalter versprechen ein ganz besonderes Highlight.

Im Mai wird es „Klangvoll auf französisch“. Die Gruppe „Laridée“ bringt zum ersten Mal französische Musik in die Barbara-Kirche. „Kultur und Märchen“ heißt am 12. Juni eine musikalische Reise von Borja Baragano Prieto in das grüne Spanien mit Takten zwischen Folklore und Jazz.

Irishen Folk gibt es im Juli zu

hören wenn es heißt: „Kirche meets Rat City Folk“ von der Gruppe Tone Fish, die nicht sehr häufig auftritt. „Klangzauber aus Hawaii“ bietet die Gruppe „Front Porch Picking“ mit Südstaaten-Musik am 12. August. Unter dem Titel „Kometen Malwonias“ gibt es im September Klezmer von Cosmo W. Pepper und Calypsia Bradzudjamon, die auch eine „singende Säge“ mitbringen.

Eine reizvolle Kombination verspricht es zu werden, wenn am 12. Oktober mit Jan Egge Sedelies als Moderator Poetry Slam von jungen Leuten, die neu in der Szene sind, zu erleben gibt. Das Duo „Mélange“ nimmt das Publikum am 12. November mit Querflöte und Marimba auf eine außergewöhnliche Klangreise.

Einen weiteren Höhepunkt gibt es zum Abschluss im Dezember mit einer szenischen Lesung mit der Übersetzerin aus Tausendundeiner Nacht: Dr. Claudia Ott liest aus dem neuen Buch, das eine unübersetzte arabische Handschrift zur Vorlage hat, und spielt arabische Flöte.



Angela Nienburg und Knut Werner vom Veranstaltungsteam haben auf einer Pressekonferenz in der St. Barbara-Kirche das Programm „12xk“ für das nächste Jahr, mittlerweile ist es schon das sechste Veranstaltungsjahr, vorgestellt.